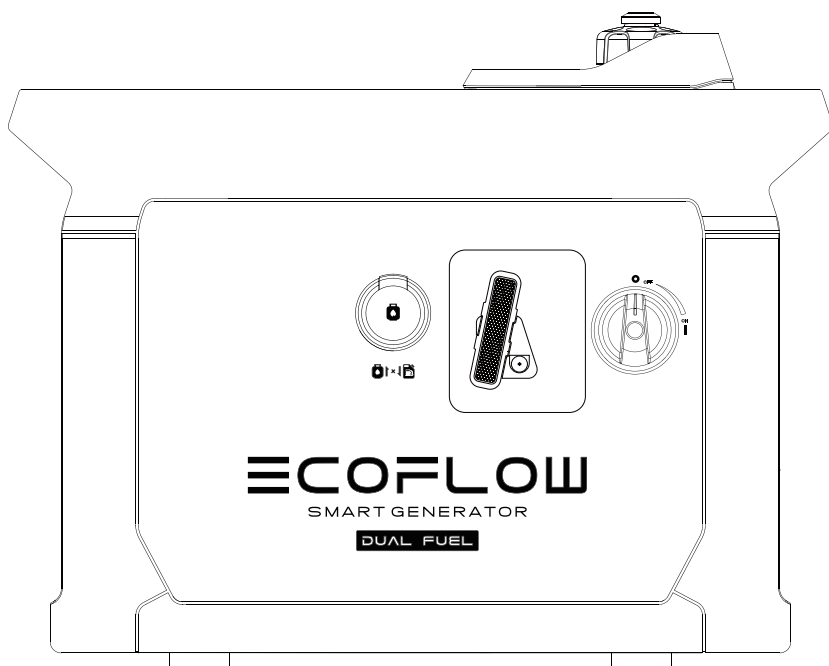


ECOFLOW

EcoFlow Smart Generator Dual Fuel

Benutzerhandbuch



Haftungsausschluss

Benutzer sollten dieses Benutzerhandbuch sorgfältig lesen und vor Verwendung dieses Produkts sicherstellen, dass sie den Inhalt vollständig verstanden haben. Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch zur späteren Verwendung auf. Jede falsche Verwendung kann zu schweren Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen, zu Schäden am Produkt oder zum Verlust von Eigentum führen. Durch die Verwendung dieses Produkts wird davon ausgegangen, dass der Benutzer alle Bedingungen und Inhalte des Benutzerhandbuchs verstanden, anerkannt und akzeptiert hat. Er ist für jede falsche Verwendung und alle daraus resultierenden Folgen verantwortlich. EcoFlow übernimmt hiermit keine Haftung für Verluste, die durch die Verwendung des Produkts entgegen dem Benutzerhandbuch entstehen.

Unter Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften hat unser Unternehmen die Deutungshoheit über dieses Dokument und alle diesem Produkt zugehörigen Dokumente. Alle Aktualisierungen, Überarbeitungen oder Löschungen des Inhalts erfolgen bei Bedarf ohne vorherige Ankündigung und Benutzer müssen die offizielle Website von EcoFlow besuchen, um die neuesten Informationen zum Produkt zu erhalten.

Inhalt

1. Sicherheitsrichtlinien	1
1.1 Sicherheitswarnung	1
1.2 Sicherheitshinweise	1
1.3 Wichtige Kennzeichnungen	2
2. Erste Schritte	3
2.1 Bezeichnungen der Bauteile	3
2.2 Einführung in die Symbole auf dem Bildschirm	5
2.3 Vor der Inbetriebnahme des Produkts	6
2.4 Verwendung des Produkts	10
--2.4.1 Einschalten	10
--2.4.2 Ausschalten	11
--2.4.3 AC-Anschlüsse	12
--2.4.4 DC-Ladevorgang	13
2.4.4.1 Laden des DELTA Max, des DELTA Pros oder der Power Kits	13
2.4.4.2 Laden des DELTA Max Zusatzakkus oder des DELTA Pro Zusatzakkus	14
--2.4.5 Verwendung der App	14
--2.4.6 Anwendungsbereich	15
--2.4.7 Besondere Anforderungen	15
3. Wartung und Instandhaltung	16
3.1 Prüfen der Zündkerze	17
3.2 Einstellen des Vergasers	18
3.3 Wechseln des Motoröls	18
3.4 Luftfilter	20
3.5 Kraftstofffiltersieb	20
3.6 Schalldämpfer	20
4. Lagerung und Transport	21
4.1 Entleerung des Kraftstoffs	21
4.2 Lagerung des Generators	21
4.3 Akku	21
4.4 Inbetriebnahme nach der	22
4.5 Transport	22
5. Fehler und Fehlerbehebung	23
6. Parameter und Spezifikationen	24
7. Schaltplan	25
8. Liste der Teile	26

1. Sicherheitsrichtlinien

1.1 Sicherheitswarnung

Es ist von größter Bedeutung, dass Sie, andere Personen sowie Eigentum sicher sind. Lesen Sie diese äußerst wichtigen Sicherheitswarnungen, die wir im Benutzerhandbuch und auf dem Aufkleber des Generators abgedruckt haben, sorgfältig durch.

Damit möchten wir Sie an die potenziellen Gefahren erinnern, die Ihnen und anderen Personen schaden können. Vor jeder Sicherheitswarnung sind ein Symbol und eines der drei folgenden Wörter abgebildet: Gefahr, Warnung oder Vorsicht.

Diese Wörter bedeuten:

Gefahr

Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, besteht Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen.

Warnung

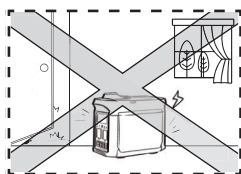
Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, besteht Lebensgefahr oder die Gefahr ernster Verletzungen.

Vorsicht

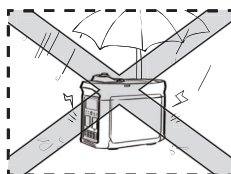
Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, können der Generator und anderes Eigentum beschädigt werden.

1.2 Sicherheitshinweise

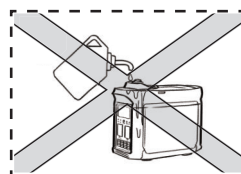
Lesen Sie das Benutzerhandbuch vor der Inbetriebnahme des Generators sorgfältig durch, um Unfälle zu vermeiden.



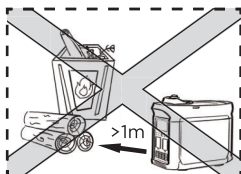
Nicht in Innenräumen verwenden und von Türen, Fenstern und Lüftungsschlitzen fernhalten



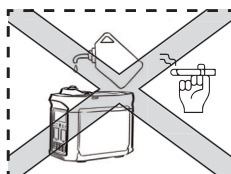
Nicht in feuchten Umgebungen verwenden



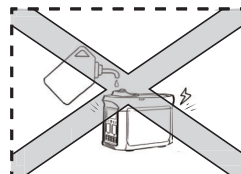
Sicherstellen, dass beim Tanken kein Kraftstoff verschüttet wird



Einen Sicherheitsabstand von mindestens 3 Fuß (1 Meter) zu feuergefährlichen Gegenständen einhalten



Beim Tanken nicht rauchen



Vor dem Tanken den Motor abstellen

Erdung des Generators

Der Generator ist mit einer Systemerdung ausgestattet, durch die die Komponenten des Generatorrahmens mit der Erdungsklemme im AC-Ausgang verbunden werden. Die Systemerdung ist nicht mit dem AC-Neutralleiter verbunden.

Anschluss des Generators an das Stromnetz

Schließen Sie den Generator nur dann an das Stromnetz eines Gebäudes an, wenn von einer zugelassenen Elektrofachkraft ordnungsgemäß ein Trennschalter installiert wurde. Alle geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen an die Elektrik sind einzuhalten.

Vorsicht

Halten Sie die Lufteinlässe an der Seite der Frontplatte, am Schalldämpfer und an der Unterseite des Generators sauber und frei und verhindern Sie, dass Schmutz, Schlamm oder Wasser eindringen. Der Generator, das Steuergerät und der Motor können beschädigt werden, wenn diese Lufteinlässe verstopft sind. Der Generator darf nicht zusammen mit anderen Produkten transportiert, gelagert oder verwendet werden. Ölleckagen können den Generator beschädigen oder Ihre persönliche Sicherheit sowie Ihr Eigentum gefährden.

1.3 Wichtige Kennzeichnungen

Sehen Sie sich die folgenden Aufkleber genau an, bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Produkts beginnen.

WARNING / WARNUNG
Read the owner's manual and all labels before operating.
Vor der Inbetriebnahme die Anweisungen im Benutzerhandbuch sowie alle Kennzeichnungen beachten.

Only operate in well-ventilated areas. Using a generator indoors **CAN KILL YOU IN MINUTES**. Generator exhaust contains carbon monoxide. This is a poison you cannot see or smell. Tampering with this CO alarm system will cause Carbon Monoxide poisoning!

Nur in gut belüfteten Bereichen in Betrieb nehmen. Die Verwendung eines Generators in Innenräumen **KANN IN MINUTEN VON MINUTEN ZUM TOD FÜHREN**. Generatoren stoßen Kohlenmonoxid aus. Das ist ein giftiges, farb- und geruchloses Gas. Manipulationen an diesem CO-Alarmsystem führen zur Kohlenmonoxidvergiftung!

Check for **soiled fuel** or **fuel leaks**. Stop engine before refueling. Do not operate near **flammable materials**. Auf verschüttetes oder austretendes Kraftstoff prüfen. Motor vor dem Nachfüllen des Kraftstoffs abstellen. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien in Betrieb nehmen.

Backfeed into utility system can cause property damage and electrocution hazard. Do not connect the generator to a building's electrical system unless an isolation switch has been properly installed by a licensed electrician. Eine Rückspeisung in das Versorgungssystem kann zu Sachschäden und Stromschlaggefahr führen. Den Generator nur dann an das Stromnetz eines Gebäudes anschließen, wenn ein Trennschalter von einem lizenzierten Elektriker ordnungsgemäß installiert wurde.

Electrocution can occur if generator is used in rain, snow, or near water. Keep this unit dry at all times. Electrocution or property damage can occur. Refer to the owner's manual. Bei der Verwendung des Generators bei Regen, Schnee oder in der Nähe von Wässern besteht Stromschlaggefahr. Dieses Gerät stets trocken halten. Es besteht Stromschlaggefahr. Sachschäden sind möglich. Weitere Informationen siehe Benutzerhandbuch.

When operating the generator: Never place a partition or other barrier around the generator. Do not cover the generator with a box. Do not place any objects on the generator. Turn the fuel tank cap air vent knob to "OFF" after the engine has completely cooled down. Folgendes ist beim Betrieb des Generators zu beachten: Niemals eine Trennwand oder andere Abgrenzungen um den Generator herum aufstellen. Den Generator nicht in einem Kasten aufbewahren. Keine Gegenstände auf den Generator stellen. Den Tankdeckel-Entlüftungsknopf auf „OFF“ („AUS“) stellen, sobald der Motor vollständig abgeköhlt ist.

EcoFlow Smart Generator Dual Fuel
Low Power Generating Sets
MODEL/Modell: EFC2002

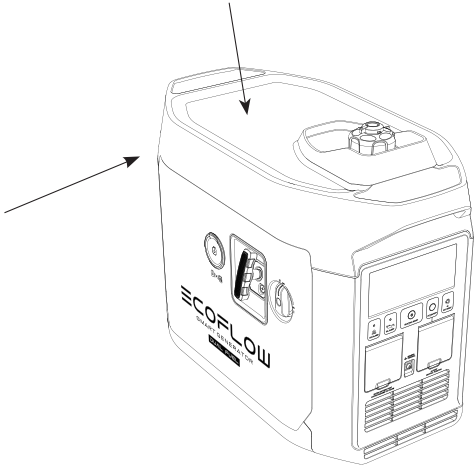
MAXIMUM POWER/MAXIMALE LEISTUNG: MAX 1900W Gas/700W LPG	WEIGHT/GEWICHT: 30.5kg
RATED POWER/NENNLEISTUNG: COP1800W Gasoline/7600W LPG	PERFORMANCE CLASS/LEISTUNGSKLASSE: G1
RATED AC OUTPUT VOLTAGE/AUSGANGSNENNSPANNUNG (AC): 230V ~ 50Hz	QUALITY CLASS/QUALITÄTSKLASSE: Class A/Klasse A
RATED AC OUTPUT CURRENT/NENN-AUSGANGSSTROM (AC): 7.8A Gasoline/6.9A LPG	YEAR OF CONSTRUCTION/BAUJAHR: 2022
DC OUTPUT/DC-AUSGANG: 58.8V, 32A	DEGREE OF PROTECTION/SCHUTZART: IP23M
	RATED POWER FACTOR/NENNLEISTUNGSFAKTOR: 1

Plant A202, Founder Technology Industrial Park, Shiyuan Sub-district, Bao'an District Shenzhen, Guangdong 518000 China
MADE IN CHINA EcoFlow Inc.
www.ecoflow.com

LWA
93 dB

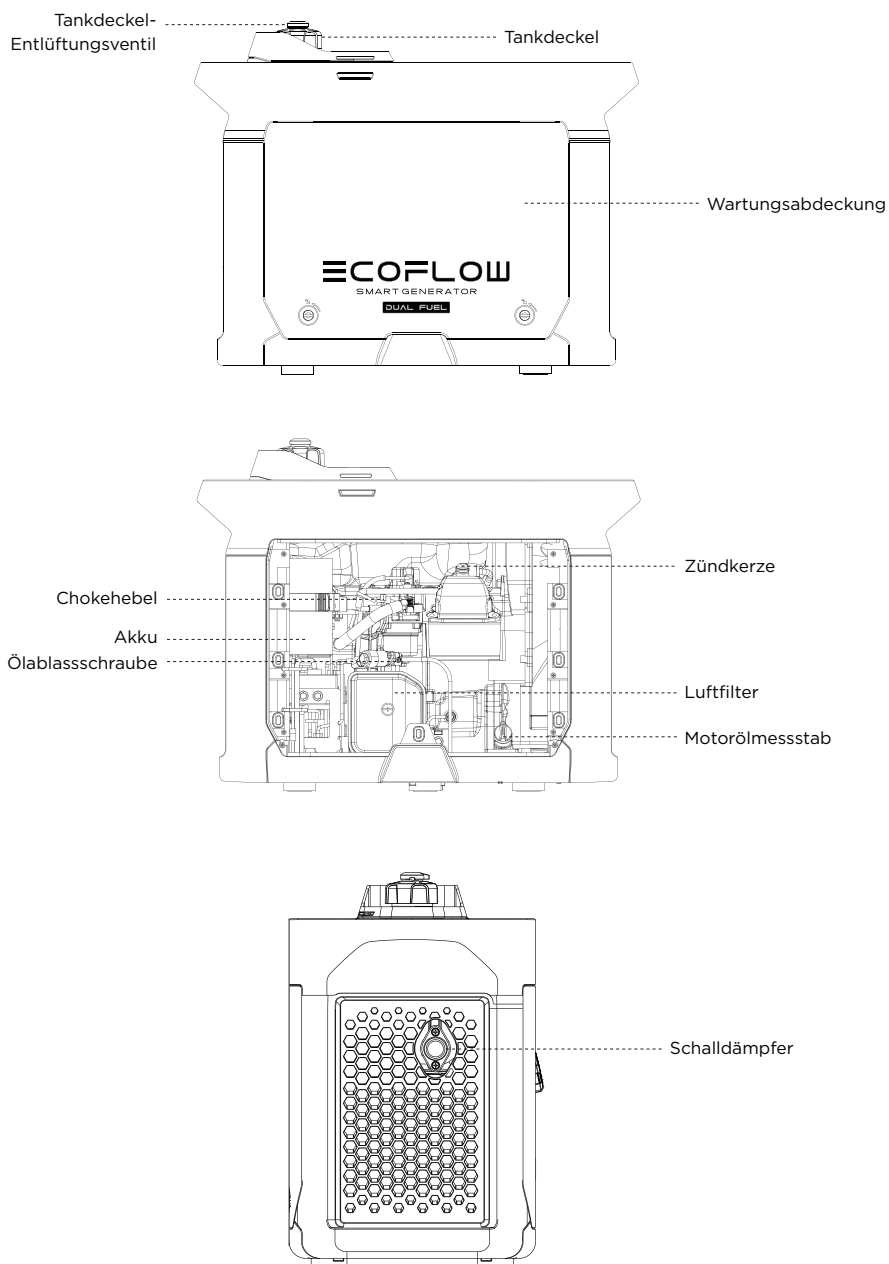
WARNING / WARNUNG
Operation of this equipment may create sparks that can start fires around dry vegetation. Der Betrieb dieses Geräts kann Funken erzeugen, die in der Nähe von trockener Vegetation Brände auslösen können.
A spark arrestor may be required. The operator should contact local fire agencies for laws or regulations relating to fire prevention requirements. Möglicherweise ist ein Funkenschutz erforderlich. Der Bediener sollte sich bei den örtlichen Brandschutzbehörden über Gesetze und Vorschriften zu Brandschutzanforderungen informieren.

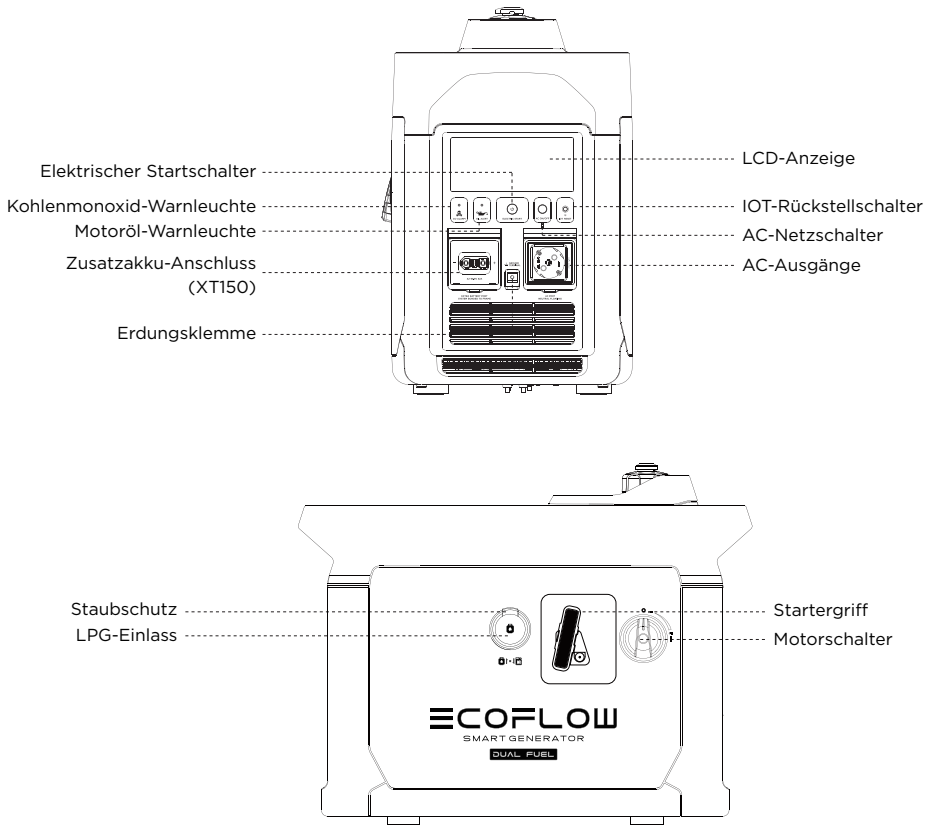
Hot exhaust can burn you. Stay away if engine has been running. Heißer Abgas können zu Verbrennungen führen. Sich von laufenden Motoren fernhalten.



2. Erste Schritte

2.1 Bezeichnungen der Bauteile

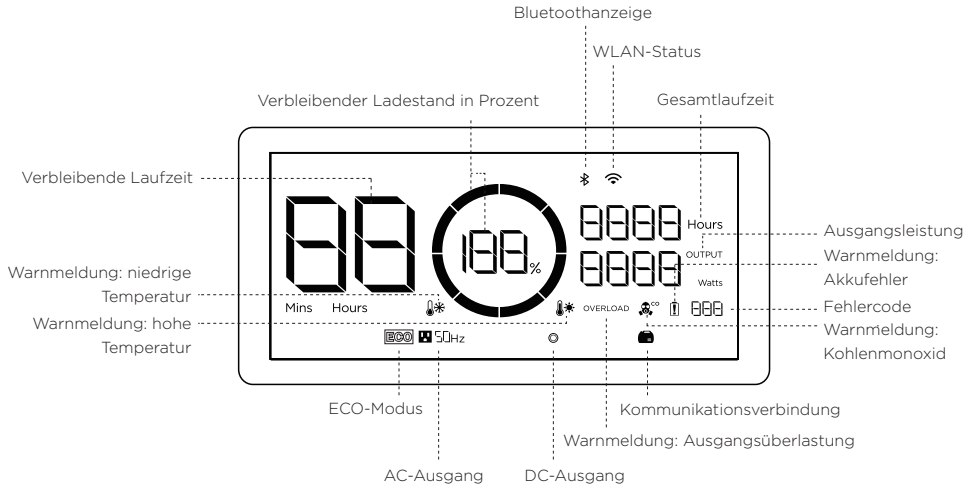




Kohlenmonoxid-Warnleuchte: Wenn der Kohlenmonoxid-Sensor erkennt, dass die Kohlenmonoxid-Konzentration die Norm überschreitet, schaltet sich der Generator automatisch ab und die Kohlenmonoxid-Warnleuchte blinkt 5 Minuten lang. In dieser Zeit kann der Generator nicht neu gestartet werden.

LPG: Liquefied Petroleum Gas (Flüssiggas)

2.2 Einführung in die Symbole auf dem Bildschirm



Verbleibender Ladestand in Prozent: Wenn die Ölmenge während des Benzinverbrauchs unter 600 ml fällt, wird der verbleibende Ölprozentsatz als 0 % angezeigt. Während dieser Zeit blinkt das Symbol, um Sie daran zu erinnern, sofort mehr Kraftstoff hinzuzufügen. Das Display zeigt 99 % an, wenn LPG verwendet wird.

WLAN-Status: Wenn ein Mobiltelefon über Bluetooth mit dem Produkt verbunden ist, leuchtet die Bluetooth-Anzeige dauerhaft. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, leuchtet das WLAN-Symbol dauerhaft und erlischt, wenn die Verbindung fehlschlägt.

Fehlercode: Spezifische Informationen zu Fehlercodes finden Sie in der EcoFlow-App.

ECO-Modus: In diesem Modus passt der Generator automatisch die Drehzahl entsprechend der Leistungsabgabe an, um den Kraftstoffverbrauch und die Geräuschentwicklung zu reduzieren.

Standard-ECO-Modus. Einstellungen des ECO-Modus:

1. Halten Sie den Netzschalter zwei Sekunden lang gedrückt;
2. Dies kann in der App erfolgen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte 2.4.5.

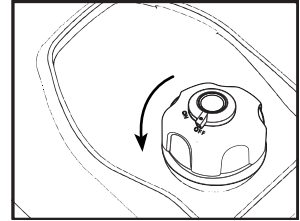
* Weitere Schritte zur Fehlerbehebung finden Sie in Abschnitt 5.

2.3 Vor der Inbetriebnahme des Produkts

Zugabe von Kraftstoff (bei Benzinbetrieb)

Gefahr

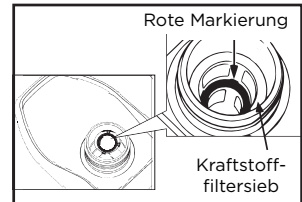
Lesen Sie vor dem Tanken die Sicherheitsrichtlinien sorgfältig durch, da Kraftstoff entflammbar und giftig ist. Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht, da sich der Kraftstoff ausdehnen und auslaufen kann, wenn der Kraftstofftank erwärmt wird. Verschließen Sie den Tankdeckel nach dem Tanken fest.



Öffnen des Tankdeckels

Vorsicht

Wischen Sie Kraftstoffrückstände nach dem Tanken mit einem sauberen, weichen Tuch ab, um Schäden an der Gummihülle zu vermeiden. Verwenden Sie bleifreien Kraftstoff, da bleihaltiger Kraftstoff die Innenteile des Generators stark beschädigen kann. Nehmen Sie den Tankdeckel ab und füllen Sie ihn bis zur roten Markierung auf.



Tanken

Empfohlener Kraftstoff: Bleifreies Benzin

Tankfüllvolumen: 1,05 gal. (4,00 L)

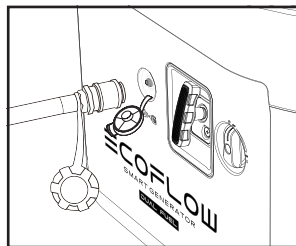
Anschluss von LPG (bei LPG-Betrieb)

1. Stellen Sie sicher, dass das LPG-Flaschenventil geschlossen ist.
2. Wenn Sie eine neue LPG-Flasche verwenden, entfernen Sie zuerst die Kunststoffkappe, die sich oben auf dem Flaschenventil befindet.
3. Schließen Sie den Flüssiggasschlauch an das Ventil der Flüssiggasflasche an und ziehen Sie ihn fest.
4. Entfernen Sie den Staubschutz vom LPG-Anschluss des Generators.
5. Entfernen Sie den Gummischutzstopfen von der Buchse des LPG-Schlauchs.

6. Stecken Sie die Buchse des LPG-Schlauchs in den LPG-Zugangsport und drücken Sie ihn hinein, bis Sie ein Klickgeräusch hören, dann bewegen Sie den äußeren Ring der Buchse nach vorne.

Tipps: 1. Schließen Sie sofort das LPG-Flaschenventil, wenn der Generator abgeschaltet wird.

2. Stellen Sie die LPG-Flasche nicht auf der Schalldämpferseite des Generators auf.



LPG-Schlauch einsetzen

⚠ Gefahr

Stellen Sie bei laufendem Motor den LPG-Schlauch oder die LPG-Flasche nicht in den Abgasstrom des Schalldämpfers.

⚠ Warnung

- Kinder dürfen die LPG-Flasche oder den LPG-Schlauch nicht manipulieren oder damit spielen.
- Verwenden Sie eine zugelassene LPG-Flasche, die mit einem OPD (Overfill Prevention Device - Überfüllschutz) ausgestattet ist. Installieren Sie die LPG-Flasche auf einer flachen Oberfläche, wobei sich die Flasche immer in aufrechter Position befinden muss und das Ventil oben an der Flasche sitzt.
- Die Gasflasche darf nicht in der Nähe von Zündquellen installiert werden und darf keinem direkten Sonnenlicht, Regen oder Staub ausgesetzt werden.
- Schließen Sie das Flaschenventil während des Transports und der Lagerung, indem Sie die Flasche vom Schlauch trennen und mit einer Schutzkappe versehen.
Wenn möglich, wird in der Regel eine Schutzkappe aus Kunststoff verwendet.
Halten Sie die Flasche von Zündquellen fern und sorgen Sie im Fahrzeug für eine stetige Belüftung.
- Wenn ein starker LPG-Geruch festgestellt wird, schließen Sie sofort das Flaschenventil und prüfen Sie sämtliche LPG-Schlauchfittings auf Leckagen, indem Sie diese mit Seifenwasser benetzen.
Falls sich Blasen bilden oder wachsen, deutet dies auf ein Leck am LPG-Schlauch hin. Versuchen Sie nicht, Gaslecks mit Hilfe einer offenen Flamme festzustellen, z. B. durch Anzünden einer Zigarette.
Wenn Sie ein Leck finden, wenden Sie sich zur Überprüfung an einen qualifizierten Techniker.

Vorsicht


- Der LPG-Schlauch und Standard-LPG-Flaschen müssen in diesem Gerät gemeinsam verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Inspektionsdatum auf der LPG-Flasche im Rahmen der angegebenen Verwendungszeit liegt.
- Die Flasche muss stabil aufgestellt sein, um übermäßiges Verbiegen oder Verdrehen beim Anschluss des LPG-Schlauchs zu vermeiden.

Einfüllen von Motoröl in den Generator

Drehen Sie die Schrauben der Wartungsabdeckung in Position

Vorsicht

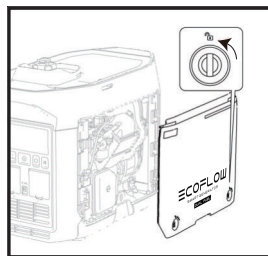
Bei Auslieferung ab Werk befindet sich kein Motoröl im Generator. Starten Sie den Generator erst nach dem Einfüllen von ausreichend Motoröl. Neigen Sie den Generator beim Einfüllen von Motoröl nicht, um Schäden am Generator durch übermäßiges Öl zu vermeiden.

1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche.
2. Drehen Sie den Abdeckknopf halten der Wartungsabdeckung in die Stellung u  und nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab.
3. Schrauben Sie den Deckel und den Ölmesstab heraus.
4. Füllen Sie die vorgeschriebene Menge des empfohlenen Motoröls ein und schrauben Sie den Deckel und den Ölmesstab fest zu. Bringen Sie die Wartungsabdeckung wieder an und drehen Sie den Knopf in die Stellung „Geschlossen“.

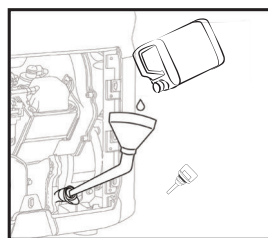
Empfohlenes Motoröl: SAE SJ 10W-40

Klasse des empfohlenen Motoröls: API-Klasse SJ oder höher

Ölfüllvolumen: 0,1 gal. (0,38 l)




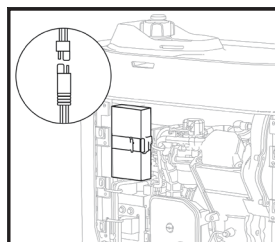
Entfernen der Wartungsabdeckung



Nachfüllen von Motoröl

Anschluss des Akkus

Der Generator kann nur über den elektrischen Startschalter gestartet werden, wenn er an den internen Akku angeschlossen ist. Drehen Sie den Abdeckknopf halten der Wartungsabdeckung in die Stellung , nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab und schließen Sie die Plus- bzw. Minuskabel des Akkus an.



Anschließen der Plus- und Minuskabel

Prüfung vor der Inbetriebnahme

⚠ Warnung Prüfen Sie die folgenden Komponenten jedes Mal sorgfältig, bevor Sie den Generator verwenden.

a) Kraftstoffstand prüfen (bei Benzinbetrieb)

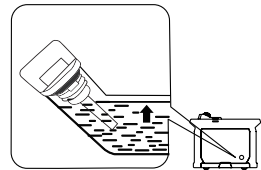
Nehmen Sie den Tankdeckel ab und prüfen Sie den Kraftstoffstand. Füllen Sie bei zu niedrigem Kraftstoffstand mehr Kraftstoff in den Tank.

b) LPG prüfen (bei LPG-Betrieb)

Öffnen Sie das LPG-Zylinderventil und benetzen Sie alle Anschlüsse am LPG-Schlauch mit Seifenwasser, um auf Lecks zu prüfen. Falls sich Blasen bilden oder wachsen, deutet dies auf ein Leck im LPG-Schlauch hin. Wenn sich das Leck an einem Fitting befindet, schließen Sie das Ventil am Zylinder und ziehen Sie das Fitting fest. Öffnen Sie das Ventil erneut und überprüfen Sie das Fitting erneut mit Seifenwasser auf ein Leck, schließen Sie dann das Ventil am Zylinder und ziehen Sie das Fitting fest. Falls das Leck weiterhin besteht oder sich das Leck nicht am Fitting befindet, verwenden Sie den Generator nicht mehr und wenden Sie sich an den Kundendienst.

c) Motorölstand prüfen

- Stellen Sie sicher, dass kein Motoröl austritt.
 - Prüfen Sie den Motorölstand. Wenn der Ölstand niedrig ist, kann das Motorölarmsystem den Motor abschalten.
1. Schrauben Sie den Deckel ab, nehmen Sie den Ölmesstab heraus und wischen Sie ihn sauber.
 2. Schieben Sie den Ölmesstab in das Öleinfüllrohr, ohne ihn festzuschrauben und prüfen Sie den Ölstand.
 3. Füllen Sie bei niedrigem Ölstand die empfohlene Menge Motoröl nach.
 4. Schrauben Sie Ölmesstab und Deckel fest zu.



Prüfen des Motorölstands

d) Prüfen, ob der Akku richtig angeschlossen ist

Drehen Sie den Abdeckknopf halten der Wartungsabdeckung in die Stellung „Offen“, nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab und prüfen Sie, ob Plus- und Minuskabel des Akkus korrekt angeschlossen sind.

Fehlfunktionen während des Betriebs

Prüfen Sie, ob bei laufendem Generator Probleme auftreten und wenden Sie sich bei Bedarf an EcoFlow, um weitere technische Unterstützung zu erhalten.

2.4 Inbetriebnahme des Produkts

Gefahr

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitsrichtlinien.
- Verwenden Sie den Generator nicht in einem geschlossenen Raum, da die Abgase zu Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen können. Verwenden Sie ihn an einem gut belüfteten Ort.
- Verbinden Sie den AC-Ausgang nicht mit elektrischen Geräten, bevor Sie den Generator starten.

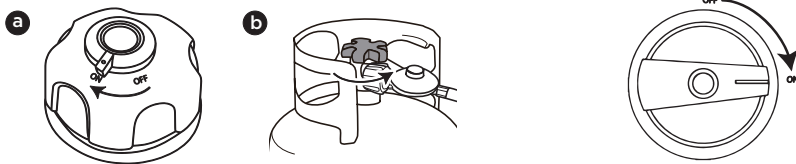
Tipps: Umgebungstemperatur für Generator -15°C-40°C im Benzinmodus und -5°C-40°C im LPG-Modus.

Die Generatoren können unter normalen atmosphärischen Bedingungen betrieben werden („standardmäßige atmosphärische Bedingungen“ – Umgebungstemperatur von 25°C – atmosphärischer Druck von 100 kPa – relative Luftfeuchtigkeit von 30 %). Wenn Temperatur, Feuchtigkeit und Höhe die atmosphärischen Standardbedingungen überschreiten, verringert sich die Leistung des Generators. Wenn der Generator über einen längeren Zeitraum bei hohen Temperaturen verwendet wird, wirkt sich dies auf den Lebenszyklus des Generators und seiner eingebauten Batterie aus. Außerdem muss beim Betrieb in beengten Räumen die Leistung gedrosselt werden, da dies die Kühlung des Generators beeinträchtigt.

2.4.1 Einschalten

Vorsicht

Als Kraftstoff verwendet der Generator LPG, sobald der LPG-Schlauch angeschlossen ist und Benzin, wenn der Schlauch nicht angeschlossen ist.



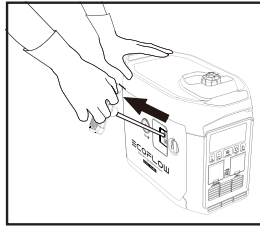
1. a. Zur Verwendung von Benzin: Drehen Sie den Knopf des Entlüftungsventils am Tankdeckel auf „ON“ („EIN“).
b. So verwenden Sie LPG: Öffnen Sie das Ventil des LPG-Zylinders.
2. Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „ON“ („EIN“).

Der Generator kann mit einer der folgenden vier Methoden gestartet werden:

a) Elektrischer Startschalter

Halten Sie den elektrischen Startschalter 2 Sekunden lang gedrückt, um das Startprogramm auszuführen und den Generator zu starten.

Tipps: Um Akkustrom zu sparen, wenn sich der Motorschalter in der Stellung „ON“ („EIN“) befindet und der Generator nicht startet, wird die Stromversorgung nach 3 Minuten unterbrochen und der Bildschirm wird ausgeschaltet. Drücken Sie in diesem Fall die Starttaste, um die Bildschirmanzeige zu aktivieren. Daraufhin können Sie den elektrischen Startschalter wieder betätigen.



Manueller Start

b) Manueller Start

Ziehen Sie am manuellen Startergriff, bis die Leine gespannt ist und drücken Sie ihn kräftig.

Tipps: Beim manuellen Starten muss der Generator festgehalten werden, damit er beim Ziehen des Seilzugs nicht umfällt. Lassen Sie den Startergriff nicht zum Generator zurückschnellen. Bringen Sie den Griff vorsichtig in seine ursprüngliche Position zurück, um eine Beschädigung des Starters zu vermeiden. Wenn die Batterie schwach ist oder keine Batterie vorhanden ist, muss die Wartungsabdeckung geöffnet werden, um die Choke-Klappe manuell anzusteuern, wenn der Generator im LPG-Modus manuell gestartet werden soll.

c) Selbststart, siehe Abschnitt 2.4.4

d) Start über die App, siehe Abschnitt 2.4.5

Tipps: Wenn die Umgebungstemperatur unter 32 °F (0 °C) liegt, muss der Motor nach dem Start drei Minuten lang warmlaufen. In diesem Zeitraum sollte er nicht unter Last stehen.

2.4.2 Ausschalten

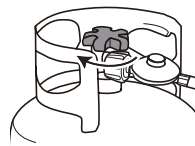
Benzin

Um den Motor im Notfall auszuschalten, drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „OFF“ („AUS“). Führen Sie in allen anderen Fällen die folgenden Schritte aus.

1. Schalten Sie alle elektrischen Geräte aus und trennen Sie sie vom Generator.
2. Der Generator kann auf vier Arten ausgeschaltet werden:
 - a) **Über den Motorschalter:** Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „OFF“ („AUS“), um den Generator auszuschalten.
 - b) **Über den elektrischen Startschalter:** Halten Sie den elektrischen Startschalter 2 Sekunden lang gedrückt, um den Motor abzustellen.
 - c) **Automatische Abschaltung:** Wenn der AC-Netzschalter ausgeschaltet ist, wird dieser Generator automatisch stoppen, wenn der DC-Ladevorgang abgeschlossen ist. Siehe 2.4.4.
 Tipps: Wenn der AC-Netzschalter und der DC-Ausgang ausgeschaltet sind, stoppt er automatisch nach 10min um Kraftstoff zu sparen.
 - d) **APP-Herunterfahren, siehe 2.4.5.**
3. Warten Sie, bis der Generator vollständig abgekühlt ist und drehen Sie dann den Motorschalter und den Knopf am Tankdeckel-Entlüftungsventil in die Stellung „OFF“ („AUS“).

LPG

1. Schalten Sie alle angeschlossenen elektrischen Geräte aus und trennen Sie sie vom Generator;
2. **a.** Bei temporärer Nichtbenutzung ist der Vorgang gleich wie bei der Verwendung von Benzin;
b. Bei längerer Nichtbenutzung, Flaschenventil ausschalten und warten, bis das LPG im Motor aufgebraucht ist, dann schaltet sich der Motor automatisch ab;
3. Drehen Sie den Knopf auf „AUS“.



Schließen Sie das
Flaschenventil

2.4.3 AC-Anschlüsse

1. Starten Sie den Generator.
2. Stecken Sie den Stecker in den AC-Ausgang und prüfen Sie, ob das Symbol für den AC-Ausgang auf dem Bildschirm leuchtet.
3. Schalten Sie die elektrischen Geräte ein.

Tipps: Wenn der Generator in Betrieb ist, kann der Wechselstrom-Ausgang über den Wechselstrom-Ausgangsschalter ein- und ausgeschaltet werden. Wenn der Ausgang 50 % des Nennpegels des Generators erreicht oder überschreitet, können Sie in den Hochleistungsmodus wechseln, indem Sie den Wechselstrom-Ausgangsschalter zwei Sekunden lang gedrückt halten oder dies in der App einstellen. Wenn der Generator mehrere elektrische Geräte mit Strom versorgt, schalten Sie die elektrische Ausrüstung entsprechend ihrer Ausgangsleistung nacheinander von der höchsten zur niedrigsten ein.



Warnung Schalten Sie alle elektrischen Geräte aus, bevor Sie die Stecker einstecken.

Vorsicht

Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Geräte, einschließlich Kabeln und Steckern, in einem guten Zustand sind, bevor sie mit dem Generator verbunden werden. Vergewissern Sie sich, dass alle Lasten, die vom Generator versorgt werden, innerhalb des Nennlastbereichs liegen und dass der Laststrom innerhalb des Nennstrombereichs liegt.

Tipps: Der Generator sollte geerdet sein. Wenn elektrische Geräte geerdet werden müssen, muss auch der Generator geerdet werden.

2.4.4 DC-Ladevorgang

2.4.4.1 Laden des DELTA Max, des DELTA Pros oder der Power Kits

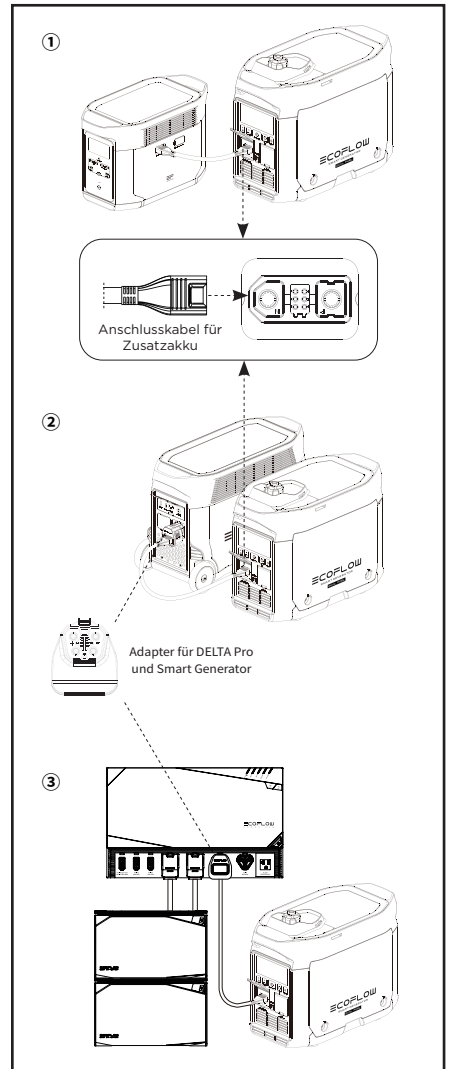
1. a. So verwenden Sie Kraftstoff: Drehen Sie den Knopf des Entlüftungsventils des Kraftstoffdeckels auf „ON“ („EIN“) (siehe 2.4.1 Schritt 1);
b. So verwenden Sie LPG: Schließen Sie die LPG-Flasche an den Generator an und öffnen Sie das Ventil (siehe 2.4.1 Schritt 1);
2. Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „ON“ („EIN“) – siehe Schritt 2 im Abschnitt 2.4.1.
3. Schließen Sie den Generator an dem DELTA Max ①, DELTA Pro ② oder die Power Kits ③ mit dem 16,4 ft (5 Meter) lange Zusatzzaku-Anschlusskabel an*.
4. Wenn die Restleistung des DELTA Max, des DELTA Pros oder der Power Kits auf den unteren Grenzwert abfällt, sendet dieser eine Anforderung zum Aufladen an den Generator. Der Generator reagiert und beginnt mit dem Aufladen.

Tipps: Wenn die Restleistung des DELTA Max, des DELTA Pros oder der Power Kits nicht auf den unteren Grenzwert sinkt, kann der Generator von Hand gestartet werden, um mit dem Aufladen zu beginnen.

5. Wenn die verbleibende Leistung von DELTA Max, DELTA Pro oder Power Kits die Obergrenze erreicht, wird eine Aufforderung an den Generator gesendet, um den Ladevorgang zu beenden und der Generator reagiert und stoppt automatisch.

Tipps: Beim automatischen Starten des Generators, ist der Wechselstrom-Ausgangsschalter standardmäßig ausgeschaltet. Wenn der Wechselstrom eingeschaltet ist, ist der Generator nicht mehr verfügbar, sobald der Gleichstrom abgeschaltet ist. Die oberen und unteren Leistungsgrenzen können in der App der angeschlossenen tragbaren Stromversorgung eingestellt werden. Beim Laden von DELTA Max, DELTA Pro oder Power Kits wird empfohlen, die obere Leistungsgrenze auf 80 % einzustellen, um die Kraftstoffeffizienz zu erhöhen. Schalten Sie den Wechselstrom-Ausgangsschalter für einen gleichzeitigen Wechselstrom-Ausgang ein, wenn der Gleichstrom-Ausgang bereits eingeschaltet ist. Die Gesamtleistung von Wechselstrom und Gleichstrom beträgt 1.800 W (Benzin)/1.600 W (LPG), wobei der Wechselstrom-Ausgang Vorrang hat.

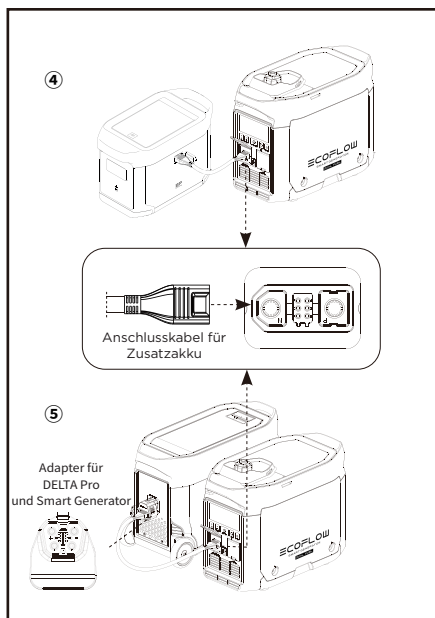
* Wenn Sie den DELTA Pro zum Aufladen anschließen wollen, müssen Sie dazu den DELTA Pro zu Smart Generator Adapter aus dem E-Commerce-Store erwerben. Dies ist notwendig, um den Generator mit dem DELTA Pro oder der Power Kits zu verbinden.



2.4.4.2 Laden des DELTA Max Zusatzakku oder des DELTA Pro Zusatzakkus

1. a. So verwenden Sie Kraftstoff: Drehen Sie den Knopf des Entlüftungsventils des Kraftstoffdeckels auf „ON“ („EIN“) (siehe 2.4.1 Schritt 1);
- b. So verwenden Sie LPG: Auch 2.4.4.1;
2. Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „ON“ („EIN“) – siehe Schritt 2 im Abschnitt 2.4.1.
3. Schließen Sie den DELTA Max Zusatzakku ④ oder DELTA Pro Zusatzakku ⑤ mit dem 16,4 Fuß (5 Meter) langen Zusatzakku-Anschlusskabel an*.
4. Schalten Sie den DELTA Max Zusatzakku oder den DELTA Pro Zusatzakku ein, woraufhin dieser eine Ladeanfrage an den Generator sendet. Der Generator reagiert und beginnt mit dem Aufladen.
5. Wenn der DELTA Max Zusatzakku oder DELTA Pro Zusatzakku vollständig aufgeladen ist, sendet er eine Anforderung an den Generator, den Ladevorgang abzubrechen. Der Generator reagiert und bricht den DC-Ladevorgang ab.

* Wenn Sie den DELTA Pro Zusatzakku zum Aufladen anschließen wollen, müssen Sie dazu den DELTA Pro zu Smart Generator Adapter aus dem E-Commerce-Store erwerben. Dies ist notwendig, um den Generator mit dem DELTA Pro Zusatzakku zu verbinden.

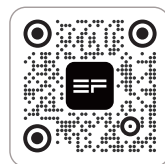


2.4.5 Verwendung der App

Sie können die Informationen und Daten des Produkts über die EcoFlow-App steuern und anzeigen. Download unter: <https://download.ecoflow.com/app>

Datenschutzrichtlinie




Durch die Verwendung von EcoFlow-Produkten, -Anwendungen und -Diensten erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie von EcoFlow einverstanden, die Sie über den Abschnitt „Über“ auf der Seite „Benutzer“ der EcoFlow-App oder auf der offiziellen EcoFlow-Website unter <https://www.ecoflow.com/policy/terms-of-use> und <https://www.ecoflow.com/policy/privacy-policy> einsehen können.



EcoFlow-App

2.4.6 Anwendungsbereich

Stellen Sie sicher, dass die Gesamtlast des Generators innerhalb des Nennbereichs liegt, bevor Sie den Generator verwenden, da sonst der Generator beschädigt werden kann.

Anwendung			
Leistungsfaktor	1	0,8–0,95	0,4–0,75 (Wirkungsgrad 0,85)
Ausgangsleistung	≤ 1.800 W (Benzin) ≤ 1.600 W (LPG)	≤ 1.440 W (Benzin) ≤ 1.280 W (LPG)	≤ 612 W (Benzin) ≤ 544 W (LPG)

Vorsicht

Wenn dieser Generator Präzisionsinstrumente, elektronische Steuerungen, PCs und Mikrocomputer mit Strom versorgt, halten Sie mit dem Generator einen ausreichenden Abstand zu den genannten Geräten, um elektromagnetische Störungen zu vermeiden. Gleichzeitig sollte sichergestellt werden, dass der Generator nicht durch diese elektronischen Geräte gestört wird.

Wenn dieser Generator zur Stromversorgung von medizinischen Geräten verwendet wird, sollten Sie sich zuerst mit den entsprechenden Geräteherstellern und technischen Fachkräften beraten. Dies liegt daran, dass einige elektronische Geräte oder Universalgeräte in Krankenhäusern beim Starten eine hohe Stromversorgung benötigen und den Generator möglicherweise nicht verwenden können. Bitten Sie den Gerätehersteller um Bestätigung, auch wenn die jeweiligen Startparameter der Geräte die in der obigen Tabelle aufgeführten Bedingungen erfüllen.

2.4.7 Besondere Anforderungen

⚠️ Warnung

- Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch des Generators können ortsabhängige Gesetze oder Vorschriften gelten. Weitere Informationen erhalten Sie von Fachkräften für Elektrotechnik und Elektroinspektion oder den zuständigen örtlichen Behörden.
- In einigen Gebieten müssen Generatoren bei örtlichen Versorgungsunternehmen registriert sein.
- Generatoren, die auf Baustellen eingesetzt werden, können Vorschriften unterliegen.

3. Wartung und Instandhaltung

Eine ordnungsgemäße Wartung und Instandhaltung ist für eine sichere, wirtschaftliche und zuverlässige Verwendung unerlässlich. Diese trägt auch zur Minimierung der Umweltbelastung bei.

Der Generator muss regelmäßig gemäß dem nachstehenden Zeitplan geprüft und gewartet werden, um ihn in einem optimalen Zustand zu halten.

Wartungsintervalle Teil		Jedes Mal	Innerhalb des ersten Monats oder nach 20 Betriebsstunden	Einmal alle drei Monate oder danach alle 50 Betriebsstunden	Anschließend einmal jährlich oder alle 100 Betriebsstunden
Motoröl Generator	Prüfen - Einfüllen	●			
	Wechseln		●	●	
Luftfilterelement	Prüfen - Einfüllen	●			
	Reinigen		●		
	Wechseln			●	
Schmutzabscheider	Reinigen				●
Zündkerze*	Reinigen - Einstellen				●
Zündkerzenableiter	Reinigen			●	
Leerlaufdrehzahl**	Prüfen - Einstellen				●
Ventilabstand**	Prüfen - Einstellen				●
Kraftstofftank und Kraftstofffilter**	Reinigen				●
Kraftstoffleitung**	Prüfen	Alle 2 Jahre (oder bei Bedarf austauschen)			
LPG-Schlauch**	Prüfen	Alle 2 Jahre (oder bei Bedarf austauschen)			
Zylinderkopf, Kolben	Alle Kohlenstoffablagerungen entfernen**	Alle 300 Betriebsstunden			

* Diese Teile sollten bei Bedarf ausgetauscht werden.

** Diese Teile sollten von ihren jeweiligen Händlern gewartet werden, es sei denn, der Benutzer verfügt über die entsprechenden Werkzeuge und Wartungskapazitäten.

Vorsicht


- Wenn der Generator bei hohen Temperaturen unter hoher Last arbeitet, muss das Motoröl alle 25 Betriebsstunden gewechselt werden.
- Bei Arbeiten in staubigen oder rauen Umgebungen muss das Luftfilterelement alle 10 Betriebsstunden gereinigt und bei Bedarf alle 25 Betriebsstunden ausgetauscht werden.
- Führen Sie an den Teilen entweder nach Zyklus oder Dauer (je nachdem, was zuerst eintritt) Stichproben durch. Wenn Sie ein Wartungsintervall erreicht haben, müssen die Wartungsarbeiten so bald wie möglich gemäß der oben stehenden Tabelle durchgeführt werden.

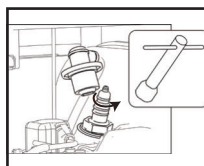
Schalten Sie den Generator aus, bevor Sie mit Wartungsarbeiten beginnen. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche und trennen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze, um zu verhindern, dass der Generator startet.

Verwenden Sie den Generator nicht an schlecht belüfteten Orten wie Räumen, Bahntunneln oder Höhlen. Achten Sie darauf, dass der Arbeitsbereich gut belüftet ist. Das Abgas des Generators enthält giftige Kohlenmonoxiddämpfe. Das Einatmen dieser Dämpfe kann zu Schock, Bewusstseinsverlust oder sogar zum Tod führen.

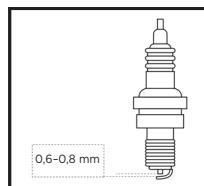
3.1 Prüfen der Zündkerze

Die Zündkerze ist ein wichtiger Bestandteil des Generators und muss regelmäßig geprüft werden.

1. Drehen Sie den Abdeckknopf halten der Wartungsabdeckung in die Stellung  und nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab.
2. Nehmen Sie den Zündkerzenstecker ab.
3. Drehen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzen-Steckschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um die Zündkerze zu entfernen.
4. Prüfen Sie auf verblassende Farbe und entfernen Sie alle Kohlenstoffablagerungen. Die Porzellanmitte um die Zündkerzen-Mittelelektrode sollte mäßig hellbraun sein, wenn sie sich in gutem Zustand befindet. Die Elektrode sollte ersetzt werden, wenn sie abgenutzt ist oder wenn die Isolierung sich ablöst, Risse aufweist oder verschmutzt ist.
5. Prüfen Sie das Modell der Zündkerze und stellen Sie sicher, dass ein ausreichender Abstand vorhanden ist. Korrigieren Sie den Abstand bei Bedarf.



Entfernen der Zündkerze



Zündkerzenabstand

Standard-Zündkerze: A5RTC

Zündkerzenabstand: 0,6–0,8 mm

Tipps: Der Motor kann beschädigt werden, wenn sich die Zündkerze nicht auf der richtigen Abstandshöhe befindet.

6. Setzen Sie die Zündkerze mit einem Anzugsmoment von $13,5 \pm 1,5$ Nm wieder ein.

Tipps: Bei der Montage ohne Drehmomentschlüssel ist es sinnvoll, sie anzuziehen, bis sie fest sitzt und dann eine weitere Drehung um $1/4$ - $1/2$ zu vollziehen.


7. Setzen Sie die Zündkerzenkappe wieder auf die Zündkerze.
8. Bringen Sie die Wartungsabdeckung wieder an.

3.2 Einstellen des Vergasers

Der Vergaser ist ein wichtiger Teil des Motors und muss von einem Händler eingestellt werden, der über die erforderlichen Fachkenntnisse, Daten und die Ausrüstung verfügt, um sicherzustellen, dass er korrekt eingestellt ist.

3.3 Wechseln des Motoröls

⚠ Warnung Lassen Sie das Motoröl nicht sofort nach dem Ausschalten des Generators ab. Das Öl ist sehr heiß. Achten Sie darauf, sich beim Ablassen des Öls keine Verbrühungen zuzuziehen.

1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche, starten Sie ihn und lassen Sie ihn einige Minuten laufen, um seine Temperatur zu erhöhen. Schalten Sie ihn dann aus. Drehen Sie den Motorschalter und den Tankdeckel-Entlüftungsknopf in die Stellung „OFF“ („AUS“).
2. Drehen Sie den Abdeckknopf halten der Wartungsabdeckung in die Stellung  und nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab.
3. Schrauben Sie den Deckel und den Ölmesstab heraus.
4. Stellen Sie die Ölwanne unter den Generator und neigen Sie den Generator. Das Öl fließt schnell ab.

Tipps: Eine unsachgemäße Entsorgung von Motoröl kann die Umwelt schädigen. Wenn Sie das Motoröl selbst wechseln, entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß. Lagern Sie das Altöl in einem versiegelten Behälter und bringen Sie es zur nächstgelegenen Ölverwertungsstelle. Gießen Sie es nicht in den Müll, auf den Boden oder in die Kanalisation.

5. Bringen Sie den Generator zurück in seine ursprüngliche horizontale Stellung.


Vorsicht Neigen Sie den Generator beim Einfüllen von Motoröl nicht, um Schäden am Generator durch übermäßiges Öl zu vermeiden.

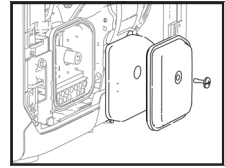
6. Füllen Sie das Öl bis zum richtigen Füllstand auf.
7. Wischen Sie den Ölmesstab ab und entfernen Sie verschüttetes Öl.

⚠ Warnung Verhindern Sie, dass Fremdkörper in das Innere des Motors gelangen.

8. Ziehen Sie den Ölmesstab und den Deckel fest an.
9. Bringen Sie die Wartungsabdeckung wieder an und drehen Sie den Knopf in die Stellung „Geschlossen“.

3.4 Luftfilter

1. Drehen Sie den Abdeckknopf halten der Wartungsabdeckung in die Stellung  und nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab.
 2. Entfernen Sie die Schrauben und den Luftfilterdeckel.
 3. Nehmen Sie das Schaumstoff-Filterelement ab.
 4. Reinigen Sie das Schaumstoff-Filterelement mit Seifenwasser oder einem nicht brennbaren Lösungsmittel und trocknen Sie es.
 5. Füllen Sie Öl in das Schaumstoff-Filterelement ein und drücken Sie überschüssiges Öl heraus. Das Schaumstoff-Filterelement sollte nass sein, aber kein Öl abtropfen lassen.
 6. Setzen Sie das Schaumstoff-Filterelement in den Luftfilter ein.
- Tipps: 1. Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche des Schaumstoff-Filterelements eng am Luftfilter anliegt und keine Lücke zwischen ihnen verbleibt.
2. Starten Sie den Generator nicht vor dem Wiedereinbau des Luftfilters, da sich übermäßig giftiges Gas gebildet haben könnte und Fremdkörper in den Motor eindringen können, was zu Verschleiß am Motorblock führt.
7. Bringen Sie den Luftfilterdeckel wieder in seiner ursprünglichen Stellung an und ziehen Sie die Schrauben fest an.
8. Bringen Sie die Wartungsabdeckung wieder an und drehen Sie den Knopf in die Stellung „Geschlossen“.



Vorsicht

Wringen Sie das Schaumstoff-Filterelement nicht aus, um Beschädigungen zu vermeiden.



Reinigen



Ausdrücken und an der Luft trocknen
(nicht auswringen)

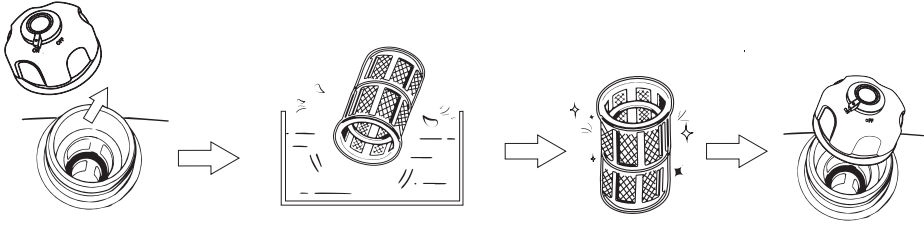


Die richtige Menge
Öl nachfüllen



Ausdrücken
(nicht auswringen)

3.5 Kraftstofffiltersieb



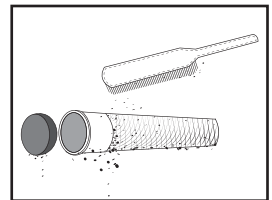
1. Entfernen Sie den Tankdeckel und das Kraftstofffilter-Sieb.
2. Reinigen Sie das Kraftstofffilter-Sieb mit Kraftstoff.
3. Wischen Sie das Filtersieb ab und setzen Sie es wieder in den Kraftstofffilter ein.
4. Bringen Sie den Tankdeckel wieder an.

⚠ Warnung Verwenden Sie Kraftstoff niemals in der Nähe von Rauch oder Flammen.

Vorsicht Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel fest angezogen ist.

3.6 Schalldämpfer

1. Drehen Sie die Schrauben heraus.
2. Nehmen Sie die Schalldämpferkappe, den Schalldämpferblock und den Zündkerzenschutz ab.
3. Reinigen Sie die Kohlenstoffablagerungen auf dem Schalldämpferblock und dem Zündkerzenschutz vorsichtig mit einer Stahldrahtbürste, um Schäden oder Kratzer am Schalldämpferblock und an der Zündkerzenelektrode zu vermeiden.
4. Prüfen Sie, ob der Schalldämpferblock oder der Zündkerzenschutz beschädigt ist und ersetzen Sie ihn bei Beschädigung.
5. Bauen Sie die Teile nacheinander wieder ein.



Entfernen aller Kohlenstoffablagerungen

⚠ Warnung

Sobald der Generator anläuft, werden Motor und Schalldämpfer heiß. Achten Sie darauf, dass Ihre Haut und Kleidung während der Prüfung und Wartung nicht direkt mit dem Motor oder Schalldämpfer in Berührung kommen.


4. Lagerung und Transport

Wenn Sie planen, diesen Generator langfristig zu lagern, müssen Sie einige Maßnahmen ergreifen, um das vorzeitige Burn-In des Generators zu verhindern.

4.1 Entleerung des Kraftstoffs

1. Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „OFF“ („AUS“).

Tipps: Wenn sich kein Kraftstoff mehr im Generator befindet, überspringen Sie diesen Schritt und stellen Sie sicher, dass der LPG-Staubschutz angebracht ist.

2. Öffnen Sie den Tankdeckel, nehmen Sie das Kraftstofffilter-Sieb heraus, lassen Sie den gesamten Kraftstoff aus dem Kraftstofftank in einen provisorischen Kraftstofftank ab und montieren Sie den Tankdeckel wieder.
3. Starten Sie den Generator. Der verbleibende Kraftstoff wird in etwa 20 Minuten verbraucht. Der Generator schaltet sich aus, wenn kein Kraftstoff mehr vorhanden ist.
- Schließen Sie keine elektrischen Geräte an den Generator an.
- Die Zeit, die der Generator benötigt, hängt von der verbleibenden Kraftstoffmenge im Kraftstofftank ab.
4. Drehen Sie den Abdeckknopf, halten der Wartungsabdeckung in die Stellung  und nehmen Sie die Wartungsabdeckung ab.
5. Lösen und entfernen Sie die Ölablassschraube am Vergaser und lassen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser in den temporären Kraftstofftank ab.
6. Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „OFF“ („AUS“).
7. Drehen Sie die Ölablassschraube ein und ziehen Sie sie fest an.
8. Bringen Sie die Wartungsabdeckung wieder an und drehen Sie den Knopf in die Stellung „Geschlossen“.
9. Schalten Sie den Knopf am Tankdeckel-Entlüftungsventil aus, nachdem der Motor vollständig abgekühlt ist.



Warnung Da Kraftstoff sehr flüchtig und giftig ist, lesen Sie die „Sicherheitsrichtlinien“ sorgfältig durch, um Anweisungen zur Handhabung zu erhalten.



Vorsicht Wischen Sie verschütteten Kraftstoff mit einem sauberen, weichen Tuch ab, um eine Beschädigung der Kunststoffhülle zu vermeiden.

4.2 Lagerung des Generators

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Teile wie Motorkörper und Kolbenringe zu schützen, die am anfälligsten für Korrosion sind.

1. Nehmen Sie die Zündkerze heraus, füllen Sie 0,34 oz (10 ml) Motoröl ein, setzen Sie die Zündkerze wieder ein und ziehen Sie einige Minuten lang am Startergriff, damit das Motoröl den Zylinderblock vollständig schmieren kann.
2. Ziehen Sie am Startergriff, bis er fest sitzt (um zu verhindern, dass der Zylinderblock und die Ventile rosten).
3. Reinigen Sie die Oberfläche des Generators, lassen Sie den Generator an einem gut belüfteten und trockenen Ort vor und decken Sie ihn ab.

4.3 Akku

Trennen Sie den Akku jedes Mal, wenn Sie ihn über einen längeren Zeitraum lagern und schließen Sie ihn vor einer erneuten Verwendung wieder an.

Achtung: Der Akku sollte alle 3 Monate aufgeladen und entladen werden. Er wird bei laufendem Motor geladen.

4.4 Inbetriebsnahme nach der

Wenn der Generator mit Kraftstoff im Kraftstofftank und Vergaser gelagert wird, führen Sie vor der erneuten Verwendung die in der folgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten durch.














Lagerungsdauer	Empfohlenes Wartungsverfahren zur Vermeidung schwieriger Startvorgänge
Innerhalb eines Monats	Keine Vorbereitung erforderlich
Ein bis zwei Monate	Kraftstoff ablassen und neuen Kraftstoff einfüllen
Zwei Monate bis ein Jahr	Kraftstoff ablassen und neuen Kraftstoff einfüllen
	Kraftstoff aus dem Vergaser-Ablassbecher ablassen ①
	Kraftstoff aus dem Schmutzabscheider ablassen ②
Über ein Jahr	Kraftstoff ablassen und neuen Kraftstoff einfüllen
	Kraftstoff aus dem Vergaser-Ablassbecher ablassen ①
	Kraftstoff aus dem Schmutzabscheider ablassen ②
	Lassen Sie den ursprünglichen Kraftstoff in einen geeigneten Lagerbehälter ab, nachdem Sie ihn aus dem Lager geholt haben und füllen Sie ihn vor den Starten mit neuen Kraftstoff ein.
① Lösen und entfernen Sie die Ölablassschraube und lassen Sie den gesamten Kraftstoff aus dem Vergaser ab. Lassen Sie den Kraftstoff in einen geeigneten Behälter ab, drehen Sie die Ölablassschraube ein und ziehen Sie sie fest an. ② Entfernen Sie nach dem Ausschalten des Motorschalters den Schmutzabscheider, lassen Sie das Benzin aus dem Behälter ab, montieren Sie den Schmutzabscheider wieder und ziehen Sie ihn fest an.	

4.5 Transport

Vorsicht

- Kippen Sie den Generator beim Bewegen, Lagern oder Bedienen nicht auf die Seite. Das Motoröl kann auslaufen und den Motor oder Ihr Eigentum beschädigen.
- Wenn der Generator ständig läuft, lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie ihn auf das Transportfahrzeug laden. Heiße Motoren und Abgassysteme können Verbrennungen verursachen und bestimmte Materialien entzünden. Um ein Auslaufen von Kraftstoff während des Transports zu verhindern, bringen Sie den Generator senkrecht in die Standard-Betriebsstellung und drehen den Motorschalter und Knopf am Tankdeckel-Entlüftungsventil in die Stellung „OFF“ (AUS).
- Achten Sie beim Transport darauf, dass der Generator nicht herunterfällt oder Stößen ausgesetzt wird.

5. Fehler und Fehlerbehebung

Fehler	Hinweise	Fehlertyp	Mögliche Ursachen	Abhilfemaßnahmen
Starten nicht möglich		Kraftstoffsystem	Bei Verwendung von Benzin den Knopf des Entlüftungsventils des Kraftstoffdeckels auf OFF stellen; bei Verwendung von LPG ist das Ventil der LPG-Flasche nicht geöffnet.	Drehen Sie den Knopf des Kraftstoffentlüftungsventils auf EIN oder öffnen Sie das LPG-Flaschenventil
			Der Motorschalter befindet sich in der Stellung „OFF“ („AUS“).	Drehen Sie den Motorschalter in die Stellung „ON“ („EIN“).
	 Symbol blinkt		Es ist kein Kraftstoff mehr vorhanden.	Tanken
			Der Generator wurde nicht ordnungsgemäß auf die Lagerung vorbereitet, das Benzin wurde nicht abgelassen, oder die Qualität des eingefüllten Kraftstoffs war schlecht.	Entleeren Sie Kraftstofftank und Vergaser und füllen Sie frischen Kraftstoff ein.
			Der Kraftstofffilter ist verstopft; Vergaserfehler, Zündfehler, festsitzende Ventile usw.	Senden Sie den Generator an Ihren Servicehändler, oder lesen Sie im Wartungshandbuch nach.
	Ölwarnanzeige bleibt eingeschaltet	Motorölsystem	Der Motorölstand ist niedrig. Das Motorölsystem kann den Motor ausschalten.	Füllen Sie Motoröl ein.
		Stromnetz	Die Zündkerze ist defekt, verschmutzt oder hat einen falschen Abstand.	Korrigieren Sie den Abstand, oder ersetzen Sie die Zündkerze.
			Die Zündkerze wurde durch (aus dem Motor ausgelaufenen) Kraftstoff befeuchtet.	Trocknen Sie die Zündkerze mit Druckluft und setzen Sie sie wieder ein.
	Ölwarnanzeige bleibt eingeschaltet		Kommunikationsfehler	Senden Sie den Generator an Ihren Servicehändler, oder lesen Sie im Wartungshandbuch nach.
	 Symbol bleibt eingeschaltet		Mangelhafte Akkuleistung oder beschädigter Akku	Starten Sie über den manuellen Griff, oder ersetzen Sie den Akku.
Keine Ausgangsleistung	 Symbol bleibt eingeschaltet	CO-Werte über dem angegebenen Standard	Schlechte Belüftung	Schalten Sie den Generator aus und verbessern Sie die Belüftung.
	 Symbol blinkt	AC-Überlastschutz	Lastbezogene Probleme	Entfernen Sie die problematische Last, schalten Sie das Gerät ab und starten Sie es neu.
	 Symbol blinkt	DC-Überlastschutz	Lastbezogene Probleme	Entfernen Sie die problematische Last, schalten Sie das Gerät ab und starten Sie es neu.
	 Symbol bleibt eingeschaltet	Übertemperaturschutz	Der Lufteinlass ist blockiert, die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder die Last ist zu groß.	Prüfen Sie den Lufteinlass, entfernen Sie den Generator aus der heißen Umgebung oder verringern Sie die Last.
	 Symbol bleibt eingeschaltet	Akkuübertemperatur	Der Lufteinlass ist blockiert, die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder die Last ist zu groß.	Prüfen Sie den Lufteinlass, entfernen Sie den Generator aus der heißen Umgebung oder verringern Sie die Last.

Kommunikationsfehler: Kommunikationsfehler können wie unten beschrieben in zwei spezifischen Situationen auftreten.

1) Normaler Fehler: Wenn der Generator an DELTA Max oder DELTA Pro angeschlossen ist und sich im Ruhemodus befindet, tritt ein Kommunikationsfehler auf. Drücken Sie in dieser Situation eine Taste, um den Generator zu aktivieren und der Kommunikationsfehler verschwindet.

2) Anormaler Fehler: Wenn der Kommunikationsfehler nach dem Aktivieren des Generators oder bei laufendem Generator nicht verschwindet, kann dies darauf hinweisen, dass der Fehler durch ein Problem mit dem Generator verursacht wurde.

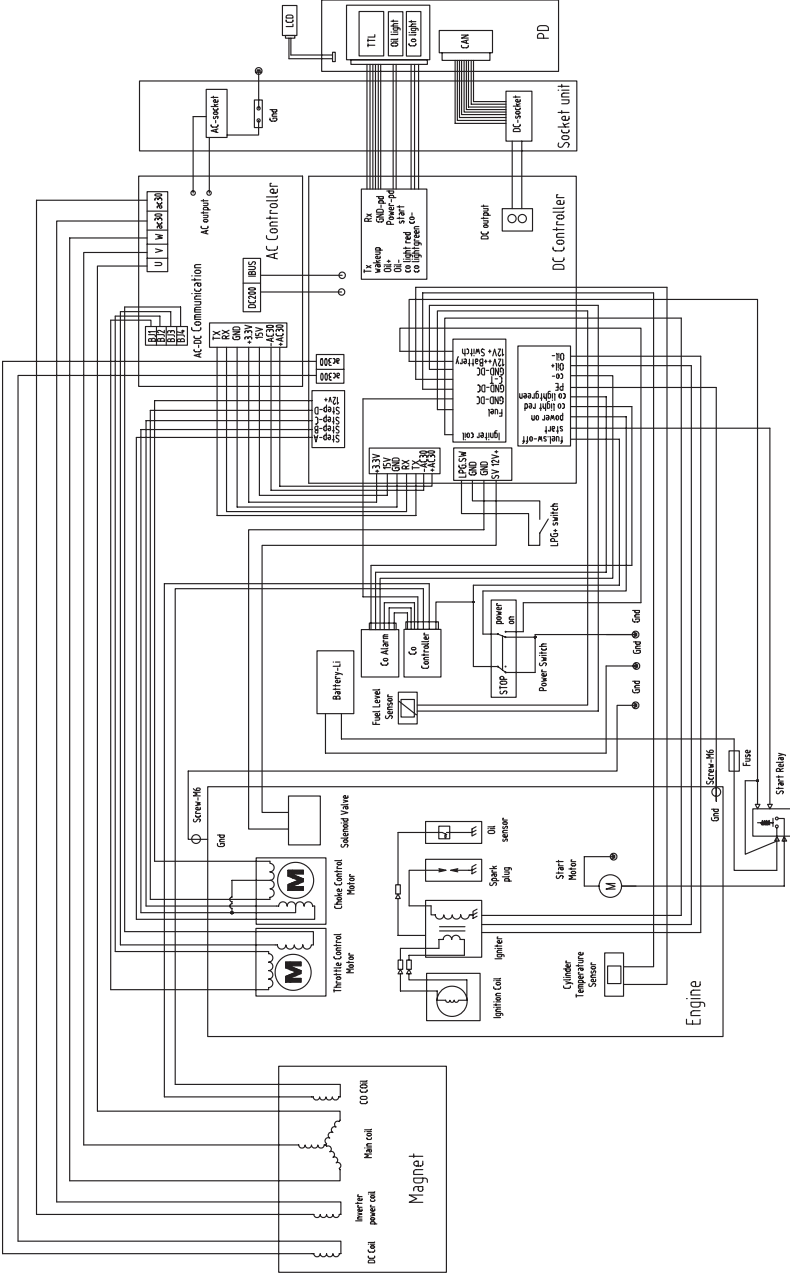
Wenn während der Verwendung dieses Produkts eine Warnmeldung auftritt und das Warnsymbol nicht verschwindet, nachdem die oben genannten Abhilfemaßnahmen vorgenommen wurden oder das Produkt neu gestartet wurde, verwenden Sie es nicht mehr.

Wenn das Problem auch mithilfe der oben genannten Maßnahmen nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an unseren professionellen Kundendienst, um weitere Unterstützung zu erhalten.

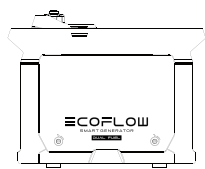
6. Parameter und Spezifikationen

Gesamtes Gerät	Länge × Breite × Höhe	23,5 × 11,8 × 18,7 Zoll (597 × 300 × 475 mm)
	Nettogewicht	ca. 67,2 Pfund (30,5 kg)
Generator	Typ	Wechselrichtergenerator
	Frequenz	50 Hz
	Nennspannung	230 V
	Nennleistung	Benzin: 1.800 W (Spitzenwert 1.900 W) LPG: 1.600 W (Spitzenwert 1.700 W)
	Leistungsfaktor	1
	DC-Ausgangsspannung	42-58,8 V
	Maximaler DC-Ausgangsstrom	32 A
Motor	Motormodell	R80N-i
	Motortyp	Einzyylinder, Viertakt, Zwangslüftung, Überkopfventil
	Hubraum	79.7 CC
	Kraftstoffart	Bleifreies Benzin/LPG
	Tankfüllmenge	1,06 gal. (4,00 l)
	Motorölfüllmenge Generator	0,1 gal. (0,38 l)
	Dauerbetrieb (Benzin)	3,5 Stunden (Volllast)
	Geräuschpegel (bei einem Abstand von 7 Metern)	56-67 dB (Volllast)
	Zündkerzenmodell	A5RTC (TORCH)
	Startmodus	Elektrischer Start

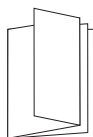
7. Schaltplan



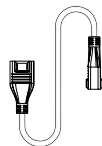
8. Liste der Teile



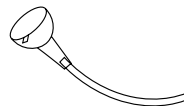
EcoFlow Smart Generator
Dual Fuel



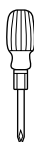
Benutzerhandbuch und
Garantiekarte



Anschlusskabel für
Zusatzakku



Öltrichter



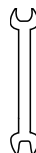
Schraubendreher



Zündkerzen-
Steckschlüssel



Unterbrechungsleiste



Doppelgabelschlüssel



LPG-Schlauch

≡COWLOW